Deutscher Bundestag **Drucksache 14/6165**

14. Wahlperiode 30. 05. 2001

Beschlussempfehlung und Bericht

des Innenausschusses (4. Ausschuss)

zu dem Antrag der Fraktion der PDS
– Drucksache 14/5788 –

Sofortige Auszahlung an die Opfer der NS-Zwangsarbeit

A. Problem

Mit dem Antrag wird die sofortige Auszahlung der Entschädigung für NS-Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter gefordert. Er bemängelt vor allem, dass zwei Hauptvoraussetzungen – Einzahlung der zugesagten Mittel durch die „Stiftungsinitiative der deutschen Wirtschaft" und Einstellung der Sammelklagen in den USA – noch nicht erfüllt sind. Der Deutsche Bundestag soll deshalb die Bundesregierung auffordern, zum einen einen Vorschlag zu unterbreiten, wie mit der Auszahlung der Entschädigung noch vor der Sommerpause begonnen werden kann, zum anderen die Unternehmen zu veranlassen, die zugesagten Gelder sofort an die Stiftung „Erinnerung, Verantwortung und Zukunft" zu überweisen.

B. Lösung

Der Antrag hat sich auf Grund des interfraktionellen Antrags auf Drucksache 14/6158 erledigt.

Einstimmigkeit im Ausschuss

C. Alternativen

Keine

D. Kosten

Keine

Beschlussempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,
den Antrag auf Drucksache 14/5788 für erledigt zu erklären.

Berlin, den 30. Mai 2001

Der Innenausschuss

Ute Vogt (Pforzheim)
Vorsitzende

Bernd Reuter
Berichterstatter

Martin Hohmann
Berichterstatter

Volker Beck (Köln)
Berichterstatter

Dr. Max Stadler
Berichterstatter

Ulla Jelpke
Berichterstatterin

Bericht der Abgeordneten Bernd Reuter, Martin Hohmann, Volker Beck (Köln), Dr. Max Stadler und Ulla Jelpke

1. Der Antrag der Fraktion der PDS wurde in der 164. Sitzung des Deutschen Bundestages am 5. April 2001 an den Innenausschuss federführend und den Rechtsausschuss zur Mitberatung überwiesen.
2. Der **Rechtsausschuss** hat in seiner 84. Sitzung am 30. Mai 2001 einstimmig empfohlen, den Antrag für erledigt zu erklären.
3. Der **Innenausschuss** hat den Antrag in seiner 60. Sitzung am 30. Mai 2001 abschließend beraten und den Antrag der Fraktion der PDS einstimmig für erledigt erklärt.
4. Die Erledigterklärung erfolgte vor dem Hintergrund des von allen Fraktionen unterstützten Antrags auf Drucksache 14/6158.

Berlin, den 30. Mai 2001

Bernd Reuter
Berichterstatter

Martin Hohmann
Berichterstatter

Volker Beck (Köln)
Berichterstatter

Dr. Max Stadler
Berichterstatter

Ulla Jelpke
Berichterstatterin



Gesamtherstellung: H. Heenemann GmbH & Co., Buch- und Offsetdruckerei, Bessemerstraße 83–91, 12103 Berlin
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333